

Erzählung und Briefe im johanneischen Kreis

Hrsg. v. Uta Poplutz u. Jörg Frey

Erzählung und Briefe im johanneischen Kreis

Herausgegeben von
UTA POPLUTZ
und JÖRG FREY

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament 2. Reihe
420

Mohr Siebeck

2016. VIII, 305 Seiten. WUNT II 420

ISBN 978-3-16-154669-3

DOI 10.1628/978-3-16-154669-3

eBook PDF 104,00 €

ISBN 978-3-16-154292-3

fadengeheftete Broschur 104,00 €

Das Verhältnis von Johannesevangelium und Johannesbriefen ist in literarischer wie sachlich-theologischer Hinsicht nach wie vor strittig. Der vorliegende Band versammelt Beiträge, die diesem Verhältnis anhand unterschiedlicher Themenkomplexe nachgehen, und weitere Detailstudien zum vierten Evangelium und zu den Johannesbriefen. Neben den Fragen des gegenseitigen Verhältnisses narrativer und epistolarer Formen und der Funktion narrativer Elemente in den Johannesbriefen werden die Themen von 'Doketismus' und 'Antidoketismus', das Problem der Gemeindemähler und Fragen von Christologie, Sündentilgung und Sündlosigkeit im Vergleich behandelt. Hinzu kommen Studien zur Mimesis und Ethik im ersten Johannesbrief, zu Plot und Dramaturgie des Evangeliums sowie zum Gartenmotiv und zur Todesstunde Jesu.

Inhaltsübersicht

I. Erzählstrukturen des Evangeliums

Uta Poplutz: Die johanneischen σημεία und ihre Funktion im Plot des vierten Evangeliums – *Ansgar Wucherpfennig SJ:* Das Johannesevangelium und die antike Tragödie – *Igna Kramp CJ:* »Habe ich Dich nicht mit ihm im Garten gesehen?« (Joh 18,26). Jesu Jünger in Joh 18,1f. und die antiken Philosophenschulen im Garten

II. Briefliche und narrative Formen

Johannes Beutler SJ: Das Kernproblem der Johannesbriefe in der Rezeption des Johannesevangeliums in Briefform – *Christina Hoegen-Rohls:* Wovon erzählen die Johannesbriefe? Beobachtungen zu Erzählstücken im Brief und zu deren kommunikativer Pragmatik – *Wolfgang Grünstäudl:* Geistliches Evangelium und Katholische Briefe. Johanneische Intertextualität im Spiegel frühchristlicher Rezeption

III. Theologische Aspekte

Jörg Frey: Die johanneische Theologie zwischen 'Doketismus' und 'Antidoketismus'. Auseinandersetzungen und Trennungsprozesse im Hintergrund der johanneischen Schriften und ihrer Rezeption – *Jan Heilmann:* Antidoketische Mahltheologie in den johanneischen Schriften? – *Hans-Ulrich Weidemann:* Das Kommen im Fleisch und die Wegnahme der Sünde: Christologie und Hamartologie in den Johannesbriefen – *Ismo Dunderberg:* Sin, Sinlessness, and the Limits of a Therapeutic Community in 1 John – *Bastian Lemitz:* Der Tod Jesu und das Nicken des Zeus. Zur Wendung κλίνας τὴν κεφαλήν (Joh 19,30) – *Jan van der Watt:* Reciprocity, Mimesis and Ethics in 1 John

Uta Poplutz Geboren 1971; 2009–10 Vertretungsprofessur für Neues Testament an der Universität Mainz; seit 2010 Lehrstuhlinhaberin für Biblische Theologie mit dem Schwerpunkt Exegese und Theologie des Neuen Testaments an der Bergischen Universität Wuppertal.

<https://orcid.org/0000-0002-6136-8621>

Jörg Frey Born 1962; 1996 Dr. theol.; 1998 Habilitation; Professor of New Testament Studies at the University of Zurich, Switzerland; Honorary Doctorate of the Faculty for Theology at the University of Uppsala (Sweden).

<https://orcid.org/0000-0001-6628-8834>

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/erzaehlung-und-briefe-im-johanneischen-kreis-9783161546693?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

info@mohrsiebeck.com

www.mohrsiebeck.com